

Protokoll

der 10. Sitzung des Saale-Forums
am 11.12.2008 in der TLUG Jena,

Beginn: 13:00 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnehmer des Saale-Forums: siehe Teilnehmerliste

TOP 1 **Begrüßung, Eröffnung**

Frau Zellner begrüßte die Anwesenden und erläuterte die einzelnen TOP sowie das Ziel und den Rahmen der Veranstaltung.
Der Teilnehmerkreis des Gewässerforums war um Vertreter der Landratsämter erweitert.

TOP 2 **Die Wasserwirtschaftsverwaltung in Thüringen**

(Überblick allgemein, Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie speziell)
Vortrag auszugsweise beigefügt

Frau Zellner, TLUG Jena

Frau Zellner ging auf die Aufgabenverlagerung im Zuge der Umstrukturierung der Umweltverwaltung in Thüringen ein und erläuterte die Aufgaben der TLUG Jena und speziell des Referates 53, Flussgebietsmanagement.

TOP 3 **Welche Dokumente sind Gegenstand der 3. Anhörungsphase WRRL?**

Die Dokumente sowie der Verfahrensablauf der 3. Anhörungsphase Wasserrahmenrichtlinie vom 22.12.2008 bis 22.06.2009 wurden vorgestellt und erläutert.
(Erläuterungen zu Aufbau, Inhalt und wechselseitigen Beziehung der Dokumente)

Herr Dittrich, TLUG Jena (Vortrag beigefügt)

Hinweis: DVD steht seit 22.12.2008 zur Verfügung

Unterlagen können im Internet unter den Adressen
- www.flussgebiete.thueringen.de oder
- www.thueringen.de/de/tlvwa/umwelt/wasser2/content.html
seit 22.12.2008 eingesehen werden.

Die DVD wurde über das TMLNU für die Auslegungsstellen in großer Anzahl zur Verfügung gestellt. Der weitere Bedarf an DVD's ist bei der TLUG Jena, Referat 53 anzumelden. Es ist durch die TLUG Jena zu klären, ob eine Vervielfältigung bzw. das Fertigen von Auszügen möglich ist.

TOP 4 Flüsse, Seen, Grundwasser - Anhörung 2009

Der Landesbericht Thüringen und die Gewässerrahmenpläne wurden an ausgewählten Beispielen vorgestellt.

Herr Dittrich, TLUG Jena

In der anschließenden Diskussion wurde nochmals auf die folgende Anhörungsphase hingewiesen, um Einwände, Vorschläge und Anregungen zu den Entwürfen der einzelnen Pläne einzubringen.

Bestehende Planungsunterlagen wie ABK's oder Gewässerentwicklungspläne waren neben weiteren Unterlagen Basis für die vorliegenden Planungsentwürfe.

TOP 5 Wie ist der Verfahrensablauf der 3. Anhörungsphase WRRL?

Der Verfahrensablauf der Anhörungsphase wurde erläutert.

Frau Matthies, TLVwA Weimar (Vortrag beigefügt)

Die Öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Staatsanzeiger.

In den Behörden sollte die Veröffentlichung am "Schwarzen Brett" oder im jeweiligen Amtsblatt erfolgen.

Das TLVwA ist auf eine Vielzahl von Einwendungen vorbereitet. Eine Datenbank zur Erfassung wurde eingerichtet.

Frau Zellner: Alle schriftlichen Stellungnahmen (per Post oder E-Mail) sollten unter dem Stichwort "**Anhörung WRRL**" abgegeben werden. Dies erleichtert die Registrierung. Das System ist nachverfolgbar und transparent.

TOP 6 Fragen/Ausblick

keine weiteren Fragen

Frau Zellner: Es steht ein Angebot für weitere Informationen und Schulungen, z.B. in den Unteren Behörden der Landratsämter.

Der Termin für das nächste Forum wird nach Abschluss der Anhörungsphase bekannt gegeben.

TLUG Jena
Referat 53 - Flussgebietsmanagement



Hardis Zellner
Referatsleiterin
m.d.W.d.G.b.